

Anmeldung Aktuelle Themen der Rechnungslegung

17. September 2008, Zürich (Nr. 1237)

CHF 680.– für Kammer-Mitglieder

CHF 730.– für Nichtmitglieder

	Gehört der Kammer an als				
	Einzelmitglied (natürliche Person)	Mitarbeiter bei angeschlossenem Unternehmen	Mitarbeiter bei einem SVIR-Mitglied	Junior-/Passivmitglied (natürliche Person)	Nichtmitglied
Name, Vorname, E-Mail:					
1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die aktuellen An-/Abmeldebedingungen des Kammer-Seminars zur Kenntnis genommen habe und akzeptiere.

Firma: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Datum: _____

Stempel und
Unterschrift: _____

Wir möchten die neuen Seminaurausschreibungen jeweils per E-Mail erhalten.

Anmeldung an: Kammer-Seminar, Postfach, 8050 Zürich, Fax 044 305 38 61

Aktuelle Themen der Rechnungslegung

Öffentliches Seminar vom 17. September 2008 in Zürich (Nr. 1237)

Zielpublikum

Das Seminar richtet sich an Controller, Finanzverantwortliche und Wirtschaftsprüfer von Unternehmen, die sich über den aktuellen Stand der Rechnungslegung informieren möchten sowie all jene, die für die Implementierung oder Prüfung von IKS und Risikomanagementsystemen in Unternehmen verantwortlich sind.

Ausgangslage und Problemstellung

Die Rechnungslegung ist im Wandel: Nationale Neuerungen wie die Revision des Obligationenrechts im Bereich der Rechnungslegung und verabschiedete oder geplante Veränderungen internationaler Rechnungslegungsstandards stellen Unternehmen wie Wirtschaftsprüfer gleichermaßen vor erhebliche Herausforderungen. Im Bereich der (internationalen) Rechnungslegung beherrschen derzeit insbesondere zwei Themen die Diskussion: Einerseits die Bilanzierung von Pensionsverpflichtungen. Hierzu hat der IASB ein Diskussionspapier vorgelegt, das zu erheblichen Veränderungen und zur Abschaffung bisheriger Bilanzierungsgrundsätze führen könnte.

Die Auswirkungen auf die Unternehmenspraxis wären gravierend. Andererseits – ausgelöst durch die aktuelle Finanzmarktkrise – die Bewertung von Finanzinstrumenten zum Fair Value.

Im Bereich der nationalen Rechnungslegung haben Unternehmen und Wirtschaftsprüfer erste praktische Erfahrungen mit den neuen gesetzlichen Vorgaben zum Internen Kontrollsystem und dem Risikomanagement gemacht. Gefragt sind pragmatische Lösungen, die den gesetzlichen Anforderungen genügen und zugleich unternehmensindividuell sinnvoll sind, also einen Ausgleich zwischen abstrakt Wünschenswertem und sinnvoll Machbarem schaffen.

Zielsetzung

Das Seminar informiert die Teilnehmer/-innen über relevante Neuerungen und aktuelle Herausforderungen auf dem Gebiet der (internationalen) Rechnungslegung, die von erheblicher





praktischer Bedeutung für die Unternehmen und die Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers sind (insbesondere Bilanzierung von Pensionsverpflichtungen, Fair-Value-Bewertung). Darüber hinaus klärt das Seminar praktische Fragen und vermittelt Erfahrungsberichte in Zusammenhang mit der Implementierung und Prüfung von IKS und Risikomanagementsystemen unter dem **besonderen Aspekt der KMU**, der Konzernberichterstattung und der über das OR hinausgehenden gesetzlichen Bestimmungen (Basel II, Solvency II und Swiss Solvency Test).

Themen

Das Seminar behandelt zwei Themenschwerpunkte: ausgewählte aktuelle Entwicklungen der nationalen und internationalen Rechnungslegung sowie ausgewählte Aspekte und praktische Erfahrungsberichte bei der Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur Einrichtung und Prüfung von IKS und Risikomanagementsystemen. Die konkreten einzelnen Themen können dem Tagesablauf entnommen werden (www.kammer-seminar.ch).

Methodik

Referate, Erfahrungsberichte sowie Diskussion der Themen anhand praktischer Beispiele.

Verantwortlicher Leiter des Seminars

Prof. Dr. Thomas Berndt, Direktor, Institut für Accounting, Controlling und Auditing, Universität St. Gallen (ACA-HSG)

Referenten

- **Thomas Berndt** (siehe unten links)
- **Stefan Haag**, dipl. Wirtschaftsprüfer, Assurance Director, PricewaterhouseCoopers AG, Zürich
- **Peter Eberli**, dipl. Wirtschaftsprüfer, Partner Global Accounting & Consulting Services Financial Instruments, PricewaterhouseCoopers AG, Zürich
- **Hermann Grab**, Betriebsökonom HWV, dipl. Wirtschaftsprüfer, Executive Master in Economic Crime Investigation, Mattig-Suter und Partner Schwyz Treuhand- und Revisionsgesellschaft, Schwyz
- **Andrea Zanetti**, dipl. Wirtschaftsprüfer, Partner, KPMG Ltd., Zürich
- **Jörg Behrens**, Ph.D., Partner Global Financial Services Risk Management, Ernst & Young Ltd., Zürich
- **Ivo Hoppler**, Partner Forensic & Dispute, Deloitte AG, Zürich

Information/Administration

Kammer-Seminar, Kurssekretariat
Telefon 044 305 38 60
seminar@treuhand-kammer.ch
Homepage: www.kammer-seminar.ch

Anmeldungen/Bedingungen

Eine Seminaranmeldung muss grundsätzlich mit handschriftlicher Unterschrift erfolgen. Die Seminargebühr ist integral gemäss Rechnungsstellung geschuldet. Sie erhalten die Rechnung nach dem Seminar.



Unterschiedener Talon per Post oder Fax an:
Educaris AG • Bildungsinstitut
der Treuhand-Kammer, Kammer-Seminar,
Postfach, 8050 Zürich, Fax 044 305 38 61

Meldeschluss (An-/Abmeldungen): 5. August 2008. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Bei verspäteter Anmeldung empfehlen wir zusätzlich eine telefonische Anfrage beim Kurssekretariat. – Zugestellte Anmeldungen bleiben ausdrücklich auch dann verbindlich, wenn der/die sich Anmeldende gegebenenfalls vom Kammer-Seminar keine briefliche oder sonstige Rückmeldung erhält (das Kammer-Seminar haftet z. B. nicht für postalische Zustellungsmängel).

Die Seminareinladung mit dem genauen Tagungsprogramm sowie weiteren Informationen zum Seminartag werden im Normalfall ca. 3–4 Wochen vor dem Seminar zugestellt.

Kostenfolge bei Abmeldungen

Grundsätzlich sind Ersatzmeldungen erwünscht (wobei der Mitgliedstatus des effektiven Leistungsempfängers gilt). Ansonsten wird bei Abmeldungen die Seminargebühr wie folgt erhoben:

- Abmeldung ab Meldeschluss (siehe links) bis zur Zustellung der Seminareinladung: Umtriebsentschädigung von CHF 150.–
- Abmeldung ab Zustellung der Seminareinladung bis eine Woche vor Seminarbeginn 50 %
- Abmeldung ab einer Woche vor dem Seminar oder Fernbleiben 100 %

Datum: 17. September 2008

Ort: **Hotel Marriott ZH-City**, Neumühlequai 42, 8006 Zürich
Telefon 044 360 70 70, www.marriott.com/zrhdt

Gebühr: CHF 680.– für Treuhand-Kammer-Mitglieder (Einzelmitglieder resp. Mitarbeiter von Mitgliedsfirmen)
CHF 730.– für Nichtmitglieder

Inbegriffen:

- sämtliche Seminarunterlagen
- Pausenerfrischungen
- Mittagessen inkl. Mineralwasser, Tischwein und Kaffee
- 7,6% MWST